

# IFB GMBH BLOG

verständlich | anregend | fundiert

## Im Interview mit Architektur-Studentin Ravneet Kaur Grewal aus CHANDIGARH

**HAMBURG** Ein weiteres Mal gastierte für 6 Monate eine Architektur-Studentin aus Indien in unserem Ingenieur-Büro und bereicherte unsere Projekte mit ihren wunderbaren Zeichnungen und Visualisierungen. Ravneet Kaur Grewal studiert an der Universität CHANDIGARH im Fachbereich Architektur. Sie ist zurzeit im 8. Semester von 10 Semestern, welches sie voraussichtlich mit einem sehr guten Bachelor of Architecture (B. Arch.) abschließen wird. Das Praktikum in der Zeit von Januar bis Juni war ein wesentlicher Teil ihres akademischen Curriculums. Wir haben sie gefragt, welche Wünsche sie an die Zeit hier in Deutschland hat und welche Ziele sie sich für ihre Arbeit bei ifb – CONSULTING ENGINEERS & ARCHITECTS gesetzt hat.



### **Wie wollten Sie in einem Architektur- und Ingenieurbüro arbeiten? Was fasziniert Sie am Beruf?**

Die Zusammenarbeit mit Architekten und Ingenieuren ist von Vorteil, da sie mir ein breiteres Wissen über den Bau und die Gestaltung der Gebäude vermittelt. Ich denke, dass es wichtig ist, sowohl Architektur- als auch Ingenieurkonzepte zu erlernen, um eine gute Umgebung für die Menschen zu schaffen. Die Zusammenarbeit mit den beratenden Ingenieuren und Architekten des IFB brachte mir viel Wissen und Erfahrung über die Gebäude, von der Anfangsphase bis zur endgültigen Ausführung.

Meine Faszination für Architektur ist, wie Architektur die menschlichen Emotionen auslösen kann. Emotionen in der Architektur können damit verbunden werden, wie gut eine Architektur ein Gefühl von Ort ausstrahlt. Ich entwerfe gerne unter Berücksichtigung der Emotionen der Bewohner.

### **Wie haben Sie sich für die IFB beworben? Wie sind Sie auf IFB aufmerksam geworden?**

Als ich vor einem halben Jahr über das Internet nach einem geeigneten Unternehmen für mein Praktikum suchte, lernte ich IFB beratende Ingenieure und Architekten kennen. Dann besuchte ich die Website und sah viele wunderbare Projekte. Das Konzept der Zusammenarbeit mit Ingenieuren und Architekten ist für mich als Student sehr vorteilhaft, um mehr zu erfahren, deshalb habe ich mich für das IFB entschieden.



### **Was wünschen Sie sich für das Praktikum am IFB?**

Alle meine Wünsche bezüglich des Praktikums sind beim IFB bereits erfüllt. Ich habe viel gelernt, IFB hat mir eine breitere Idee gegeben, es öffnet meinen Geist für mehr Kreativität. Ich möchte meine Ausbildung und mein berufliches Verhalten erweitern.

### **Welche Aufgaben übernehmen Sie bei IFB?**

Ich habe verschiedene Aufgaben, wie Konzeptentwicklung, Design, Planung, Erstellung von Präsentationszeichnungen und Visualisierungen sowie einen Besuch vor Ort erledigt.

### **An welchem Projekt haben Sie bereits gearbeitet?**

Ich habe an vielen kommerziellen, institutionellen Wohn- und Innenausbauprojekten gearbeitet; z.B. Jaeger Bürogebäude, Olearius Familienhaus, Began Polen Bürogebäude und viele mehr.

### **Was ist Ihr berufliches Ziel: Wie wird Ihre Karriere noch aussehen?**

Zuerst möchte ich eine höhere Ausbildung im Bereich Architektur und Bauwesen erhalten, und dann möchte ich ein Architekt sein, der zum Nutzen der menschlichen Gesellschaft und der natürlichen Umwelt gestalten kann.

### **Welchen Unterschied sehen Sie zwischen dem Ingenieurwesen in Ihrem Heimatland und hier in Deutschland? Was sind die Gemeinsamkeiten?**

Ich würde sagen, der gesamte Prozess des Baus und der Planung der ganz ähnlichen. Aber es gibt viele Unterschiede zwischen den Konstruktionsdetails und den Bautechniken. Die Bauarten werden von den klimatischen Bedingungen beherrscht und Indien und Deutschland erleben sehr unterschiedliche Klimazonen; daher sind die Bauarten unterschiedlich. Aber das Material ist bis auf die Isolierungen fast identisch.

### **Ein paar Gedanken zu Ihrer Familie: Haben Sie Geschwister? Was machen Ihre Eltern?**

Meine Mutter ist Privatangestellte und ich habe einen jüngeren Bruder. Er ist 17 Jahre alt und absolviert seine High School Ausbildung.

Vielen Dank für das Interview und viel Erfolg für den Studienabschluss, liebe Ravneet.